

Sieben Fragen an...

Mattias Zindel

Unter dieser Rubrik stellen wir Persönlichkeiten unserer Musikschule vor.

Mattias Zindel unterrichtet seit 2004 Schlagzeug an der Musikschule Domat/Ems Felsberg.

1. Warum hast du seinerzeit mit Schlagzeugspielen angefangen?

Irgendwie wollte ich schon immer Schlagzeug spielen, aber damals gab es in Scuol noch keinen Schlagzeuglehrer, somit habe ich erstmals bei den Tambouren begonnen.

Nach dem Umzug nach Chur, ich war damals 11-jährig, erhielt mein Vater, der zu seiner Kantizeit ebenfalls Schlagzeug spielte, ein Schlagzeug zum 35. Geburtstag. Somit gab es für mich kein Halten mehr.

2. Was gefällt dir an der Tätigkeit als Musikpädagoge ganz besonders?

Als Musikpädagoge versuche ich meine Faszination für Musik und Rhythmik zu vermitteln. Ich sehe Musikunterricht als Teil einer kulturellen Bildung, dies weiterzugeben ist eine schöne Aufgabe.

3. Wie sieht eine Arbeitswoche bei dir aus?

Das einzig Regelmässige in meiner Tätigkeit als Musiker und Pädagoge ist die Unregelmässigkeit. Das bedeutet einiges an Logistik, bringt aber auch viel Abwechslung ins Leben.

4. Nebst dem Unterrichten, an welchen Projekten arbeitest du zurzeit mit?

Diesen Sommer werde ich wieder im Orchester für das neue Musical (Name noch unter Verschluss) auf der Seebühne Walenstadt zu hören sein. Ansonsten spiele ich in diversen Formationen von Jazz bis Flamenco aber auch als Gastmusiker für Theater oder "ad hoc"-Formationen.

5. Welches ist das schönste Erlebnis, das du mit Musik verbindest?

Da gibt es unzählige, aber zu den Schönsten gehört der Moment, in dem ein neuer Song entsteht, aber auch der Moment nach einem gelungenen Konzert ist sicherlich immer wieder ein Highlight.

6. Was machst du gerne in der Freizeit?

Irgendwie komisch, aber selbst in meiner "Freizeit" zieht's mich meist ans Instrument. Ansonsten verbringe ich gerne einen Tag mit Freunden, einem guten Buch oder einfach in der Natur. Der Genuss steht bei mir nach Musik an 2. Stelle.

7. Wenn du dir etwas für unsere Musikschule wünschen könntest – was wäre dein grösster Wunsch?

Ich hoffe, dass der Wert der Musikschulen weiterhin anerkannt und gesellschaftlich sowie politisch gestützt wird, sodass alle die, die dies wünschen in den Genuss von Musikunterricht kommen und sich dies auch leisten können.

